

## ANLEIHEBEDINGUNGEN

- in der Fassung der Beschlüsse der Anleihegläubigerversammlung vom 8. Oktober 2024 -

### EMISSIONSBEDINGUNGEN ("Emissionsbedingungen")

#### § 1 Währung, Stückelung, Form

##### 1.1 Währung; Stückelung

Die NORATIS AG (die "**Emittentin**") begibt am 11. November 2020 (der "**Begebungstag**") Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") in Euro (die "**Festgelegte Währung**") im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 50.000.000,00, eingeteilt in bis zu 50.000 Schuldverschreibungen im festgelegten Nennbetrag von je EUR 1.000,00 (der "**Festgelegte Nennbetrag**").

##### 1.2 Form

Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

Die Schuldverschreibungen sind durch eine dauerhafte Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft (die "**Globalurkunde**"). Die Globalurkunde trägt die eigenhändigen Unterschriften von zwei Vertretungsberechtigten der Emittentin sowie die eigenhändige Unterschrift eines Kontrollbeauftragten der Hauptzahlstelle. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

##### 1.3 Clearingsystem

Die Globalurkunde wird solange von einem Clearingsystem oder im Auftrag eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind.

"**Clearingsystem**" bezeichnet Clearstream Banking Aktiengesellschaft, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Bundesrepublik Deutschland, sowie jeden Funktionsnachfolger.

##### 1.4 Anleihegläubiger

Den Inhabern von Schuldverschreibungen ("**Anleihegläubiger**") stehen Miteigentumsanteile oder vergleichbare andere Rechte an der Globalurkunde zu, die gemäß anwendbarem Recht und den Bestimmungen und

### TERMS AND CONDITIONS ("Terms and Conditions")

#### § 1 Currency, Denomination, Form

##### 1.1 Currency; Denomination

The Notes are issued on 11 November 2020 (the "**Issue Date**") by NORATIS AG (the "**Issuer**") in Euro (the "**Specified Currency**"), in the aggregate principal amount of up to EUR 50,000,000.00, divided into up to 50,000 notes in the principal amount of EUR 1,000.00 (the "**Principal Amount**") each (the "**Notes**").

##### 1.2 Form

The Notes are issued in bearer form.

The Notes are represented by a permanent global note without coupons (the "**Global Note**") shall bear the manual signatures of two duly authorised officers of the Issuer as well as the manual signature of an authentication officer of the Principal Paying Agent. Definitive Notes and interest coupons will not be issued.

##### 1.3 Clearing System

The Global Note will be held in custody by or on behalf of a Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied.

"**Clearing System**" means Clearstream Banking Aktiengesellschaft, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Federal Republic of Germany and any successor in such capacity.

##### 1.4 Noteholders

The holders of Notes ("**Noteholders**") are entitled to co-ownership participations or other comparable rights in the Global Note, which are transferable in accordance with applicable laws and the rules and regulations of the Clearing System.

Regeln des Clearingsystems übertragen werden können.

## § 2 Status und Negativerklärung

### 2.1 Status

Die Schuldverschreibungen begründen direkte, unbedingte, nicht nachrangige und nicht besicherte Verbindlichkeiten der Emittentin, die im gleichen Rang untereinander und, im Falle der Insolvenz, der Auflösung oder der Liquidation der Emittentin oder eines der Abwendung der Insolvenz der Emittentin dienenden Verfahrens, im gleichen Rang mit allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin stehen, mit Ausnahme von Verbindlichkeiten, die nach geltenden Rechtsvorschriften vorrangig sind.

### 2.2 Negativerklärung

Solange Kapital- oder Zinsbeträge aus den Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle auf die Schuldverschreibungen gemäß diesen Emissionsbedingungen zu zahlenden Beträge an Kapital und Zinsen der Hauptzahlstelle zur Verfügung gestellt worden sind, verpflichtet sich die Emittentin, kein Grundpfandrecht, Mobiliarpfandrecht, Pfandrecht oder sonstiges dingliches Sicherungsrecht (jedes ein "**Sicherungsrecht**") an ihren gesamten gegenwärtigen oder zukünftigen Vermögenswerten oder Einkünften oder Teilen davon zur Besicherung einer Kapitalmarktverbindlichkeit zu gewähren oder bestehen zu lassen, ohne zuvor oder gleichzeitig entweder die Anleihegläubiger gleichrangig und anteilig an einem solchen Sicherungsrecht zu beteiligen oder zugunsten der Anleihegläubiger ein anderes, gleichwertiges Sicherungsrecht zu bestellen, welches durch eine unabhängige international anerkannte Bank oder einen unabhängigen Finanzberater mit einschlägiger Expertise, die bzw. der von der Emittentin auf eigene Kosten bestellt wird, als gleichwertige Sicherheit beurteilt wird.

Die Verpflichtung nach diesem § 2.2 findet darüber hinaus keine Anwendung auf ein Sicherungsrecht, das nach dem anzuwendenden Recht zwingend notwendig ist.

Ein nach diesem § 2.2 zu leistendes Sicherungsrecht kann auch zugunsten eines

## § 2 Status and Negative Pledge

### 2.1 Status

The Notes constitute direct, unconditional, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and, in the event of the insolvency, dissolution or liquidation of the Issuer or any proceeding to avoid insolvency of the Issuer, *pari passu* with all other present and future unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer, save for such obligations which may be preferred by applicable law.

### 2.2 Negative pledge

So long as any amounts of interest or principal remain outstanding under the Notes, but only up to the time all amounts payable to Noteholders under the Notes in accordance with these Terms and Conditions have been placed at the disposal of the Principal Paying Agent, the Issuer undertakes not to create or permit to subsist any mortgage, charge, pledge or other form of encumbrance *in rem* (each a "**Security Interest**") over the whole or any part of its present or future assets or revenues to secure any Capital Markets Indebtedness, without prior thereto or at the same time letting the Noteholders either share equally and ratably in such Security Interest or benefit from an equivalent other Security Interest being equivalent security which will be approved by an independent bank of international standing or an independent financial adviser with relevant expertise appointed by the Issuer at its own expense.

The undertaking pursuant to this § 2.2 will also not apply to a Security Interest which is mandatory according to applicable laws.

Any Security Interest which is to be provided in accordance with this § 2.2 may also be provided to a person acting as trustee for the Noteholders.

Treuhänders der Anleihegläubiger bestellt werden.

**"Kapitalmarktverbindlichkeit"** ist jede gegenwärtige oder zukünftige Verbindlichkeit der Emittentin zur Zahlung oder Rückzahlung aufgenommenen Gelder (einschließlich Verpflichtungen aus Garantien oder anderen Haftungsübernahmen für eine solche Verbindlichkeit eines Dritten) aus Schuldverschreibungen oder sonstigen Wertpapieren, die an einer Börse, einem Over-the-Counter-Markt oder an einem anderen anerkannten Wertpapiermarkt notiert oder gehandelt werden oder werden können, oder aus Schuldscheindarlehen.

### § 3 Zinsen

#### 3.1 Zinssatz und Zinszahlungstage

Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren ausstehenden Nennbetrag ab dem 11. November 2020 (der **"Verzinsungsbeginn"**) (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich) verzinst.

Die Schuldverschreibungen werden mit jährlich 5,50 % verzinst (**"Regulärer Zinssatz"**). Die Zinsen sind jährlich nachträglich an jedem Zinszahlungstag zahlbar.

**"Zinszahlungstag"** bezeichnet den 11. November eines jeden Jahres, erstmals den 11. November 2021.

#### 3.2 Zinstagequotient

Für einen Zeitraum, der kürzer als eine Zinsperiode ist, erfolgt die Berechnung der Zinsen auf Grundlage der tatsächlich abgelaufenen Tage einer Zinsperiode, dividiert durch die tatsächliche Anzahl der Tage der relevanten Zinsperiode (ICMA Act/Act 251).

**"Zinsperiode"** bezeichnet jeden Zeitraum ab dem Verzinsungsbeginn (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und danach ab jedem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zu dem nächstfolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

#### 3.3 Ende des Zinslaufs

Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet an dem Ende des Tages, der dem Tag vorausgeht, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden. Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei

**"Capital Markets Indebtedness"** means any present or future obligation of the Issuer for the payment or repayment of borrowed monies (including obligations by reason of any guarantee or other assumption of liability for any such obligation of a third party) under any bonds, notes or other securities which are or are capable of being quoted, listed, dealt in or traded on a stock exchange, an over-the-counter-market or other recognised securities market, or under Schuldschein loans.

### § 3 Interest

#### 3.1 Rate of interest and Interest Payment Dates

The Notes bear interest on their outstanding principal amount from and including 11 November 2020 (the **"Interest Commencement Date"**) to but excluding the Maturity Date.

The Notes bear interest at the rate of 5.50 per cent. per annum (**"Regular Interest Rate"**), such interest being payable annually in arrear on each Interest Payment Date.

**"Interest Payment Date"** means 11 November in each year, commencing on 11 November 2021.

#### 3.2 Day Count Fraction

For a period shorter than an Interest Period, interest is calculated on the basis of the actual number of days elapsed in an Interest Period divided by the actual number of days in the relevant interest period (ICMA Act/Act 251).

**"Interest Period"** means any period from (and including) the Interest Commencement Date to (but excluding) the first Interest Payment Date and thereafter from (and including) each Interest Payment Date to (but excluding) the next following Interest Payment Date.

#### 3.3 Cessation of Interest Accrual

The Notes shall cease to bear interest from the end of the day preceding their due date for redemption. If the Issuer fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue

Fälligkeit nicht einlöst, wird der ausstehende Betrag ab dem Tag der Fälligkeit (einschließlich) bis zum Tag der vollständigen Zahlung an die Anleihegläubiger (ausschließlich) mit dem gesetzlich bestimmten Verzugszins verzinst.<sup>1</sup>

#### § 4 Rückzahlung

##### 4.1 Rückzahlung bei Endfälligkeit

Soweit nicht zuvor bereits insgesamt oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und eingezogen, werden die Schuldverschreibungen am 1. Januar 2029 (der "**Fälligkeitstag**") zu ihrem Festgelegten Nennbetrag zurückgezahlt.

##### 4.2 Vorzeitige Rückzahlung durch die Emittentin aus steuerlichen Gründen

Die Emittentin ist berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) jederzeit durch Erklärung gemäß § 4.4 vorzeitig zurückzuzahlen, wenn ein Gross-up-Ereignis eingetreten ist. Im Falle einer solchen Erklärung hat die Emittentin die Schuldverschreibungen an dem von der Emittentin in der Mitteilung festgelegten Rückzahlungstermin zum Festgelegten Nennbetrag zuzüglich der bis zum Tag der Rückzahlung (ausschließlich) in Bezug auf die Schuldverschreibungen aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen zurückzuzahlen.

Eine solche Rückzahlung darf nicht früher als 90 Tage vor dem Tag erfolgen, an dem die Emittentin erstmals verpflichtet wäre, Zusätzliche Beträge (wie in § 6 definiert) zu zahlen.

Ein "**Gross-up-Ereignis**" tritt ein, wenn der Emittentin ein Gutachten einer anerkannten Anwaltskanzlei vorliegt (und die Emittentin der Hauptzahlstelle eine Kopie davon gibt) aus dem hervorgeht, dass die Emittentin aufgrund einer an oder nach dem Begebungstag in Kraft tretenden Gesetzesänderung (oder einer Änderung von darunter erlassenen Bestimmungen und Vorschriften) der Bundesrepublik Deutschland oder einer zur Erhebung von Steuern berechtigten Gebietskörperschaft oder Behörde der Bundesrepublik Deutschland, oder als Folge einer Änderung der offiziellen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze, Bestimmungen oder Vorschriften durch eine gesetzgebende

on the outstanding amount from (and including) the due date to (but excluding) the day on which such payment is received by or on behalf of the Noteholders at the default rate of interest established by statutory law.<sup>1</sup>

#### § 4 Redemption

##### 4.1 Redemption at maturity

To the extent not previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled the Notes shall be redeemed at their Principal Amount on 1 January 2029 (the "**Maturity Date**")

##### 4.2 Early Redemption by the Issuer for Reasons of Taxation

The Issuer may, upon giving notice of redemption in accordance with § 4.4, call the Notes for early redemption (in whole but not in part) at any time if a Gross-up Event has occurred. In the case such notice is given, the Issuer will redeem the remaining Notes at the Principal Amount plus any accrued and unpaid interest on the Notes to but excluding the date of redemption on the redemption date specified by the Issuer in the notice.

No such redemption may be made earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be obliged to pay the Additional Amounts (as defined in § 6) for the first time.

A "**Gross up Event**" will occur if an opinion of a recognised law firm has been delivered to the Issuer (and the Issuer has provided the Principal Paying Agent with a copy thereof) stating that, the Issuer, as a result of any change in, or amendment to, the laws (or any rules or regulations thereunder) of the Federal Republic of Germany or any political subdivision or any authority of or in the Federal Republic of Germany having power to tax, or as a result of any change in, or amendment to, the official interpretation or application of any such laws, rules or regulations by any legislative body, court, governmental agency or regulatory authority (including the enactment of any legislation and the publication

<sup>1</sup> Der gesetzliche Verzugszinssatz entspricht dem von der Deutschen Bundesbank von Zeit zu Zeit veröffentlichten Basiszinssatz zuzüglich fünf Prozentpunkten, §§ 288 Abs. 1, 247 Abs. 1 BGB.

<sup>1</sup> The default rate of interest established by statutory law is five percentage points above the basis rate of interest published by Deutsche Bundesbank from time to time, §§ 288 paragraph 1, 247 paragraph 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*).

Körperschaft, ein Gericht, eine Regierungsstelle oder eine Aufsichtsbehörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung gerichtlicher oder aufsichtsrechtlicher Entscheidungen), verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, Zusätzliche Beträge gemäß § 6 auf die Schuldverschreibungen zu zahlen, und die Emittentin diese Verpflichtung nicht abwenden kann, indem sie Maßnahmen ergreift, die sie nach Treu und Glauben für zumutbar und angemessen hält.

#### 4.3 Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin

4.3.1 Die Emittentin ist nach ihrem freien Ermessen berechtigt, die Schuldverschreibungen insgesamt oder teilweise durch Erklärung gemäß § 4.4 vorzeitig zurückzuzahlen. Dies kann auch mehrmals erfolgen. Im Falle einer solchen Erklärung hat die Emittentin die Schuldverschreibungen an dem von der Emittentin in der Mitteilung festgelegten Rückzahlungstermin zum Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (Call) zuzüglich der bis zum Tag der Rückzahlung in Bezug auf die Schuldverschreibungen aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen zurückzuzahlen.

Der "**Vorzeitige Rückzahlungsbetrag (Call)**" je Schuldverschreibung entspricht 100 % des festgelegten Nennbetrags.

#### 4.4 Erklärung der vorzeitigen Rückzahlung

Die Emittentin kann die Erklärung der vorzeitigen Rückzahlung der Schuldverschreibungen gemäß § 4.2 oder § 4.3 durch Veröffentlichung einer Mitteilung an die Anleihegläubiger gemäß § 11 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 Tagen vor dem Rückzahlungstag erklären.

Diese Mitteilung hat den Rückzahlungstermin festzulegen sowie die Tatsachen anzugeben, die das Kündigungsrecht der Emittentin begründen.

Die Emittentin wird jeder Börse, an der die Schuldverschreibungen notiert sind und deren Regeln eine Mitteilung an die Börse verlangen, umgehend Mitteilung über die Kündigung machen.

### § 5 Zahlungen

#### 5.1 Zahlungen

5.1.1 Die Zahlung von Kapital und Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt an das Clearingsystem oder an dessen Order zur

of any judicial decision or regulatory determination), which change or amendment becomes effective on or after the Issue Date has or will become obliged to pay Additional Amounts pursuant to § 6 on the Notes, and that obligation cannot be avoided by the Issuer taking such measures it (acting in good faith) deems reasonable and appropriate.

#### 4.3 Early redemption at the option of the Issuer

4.3.1 The Issuer may at its sole discretion upon giving notice of redemption in accordance with § 4.4, call the Notes for early redemption in whole or in part. This also can occur several times. In the case such notice is given, the Issuer will redeem the remaining Notes at the Early Redemption Amount (Call) plus any accrued and unpaid interest on the Notes to but excluding the date of redemption on the redemption date specified by the Issuer in the notice.

The "**Early Redemption Amount (Call)**" per Note shall be 100 per cent of the Principal Amount.

#### 4.4 Notice of early redemption

The Issuer may call the Notes for early redemption pursuant to § 4.2 or § 4.3 by publishing a notice to the Noteholders in accordance with § 11 subject to observing a notice period of not less than 30 days prior to the specified redemption date.

This notice must specify the redemption date and state the facts which establish the right of the Issuer to redeem the Notes.

The Issuer will inform, if required by such stock exchange on which the Notes are listed, such stock exchange as soon as possible of such redemption.

### § 5 Payments

#### 5.1 Payments

5.1.1 Payment of principal and interest on the Notes shall be made to the Clearing System or to its order for credit to the relevant account holders

Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems außerhalb der Vereinigten Staaten. Eine Bezugnahme in diesen Emissionsbedingungen auf Kapital oder Zinsen der Schuldverschreibungen schließt jegliche Zusätzlichen Beträge gemäß § 6 ein.

5.1.2 Sämtliche Zahlungen stehen in allen Fällen unter dem Vorbehalt geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Vorschriften, Richtlinien und Verordnungen oder sonstiger Verträge, denen sich die Emittentin, die Hauptzahlstelle oder eine Zahlstelle unterworfen haben. Die Emittentin, die Hauptzahlstelle bzw. eine Zahlstelle ist nicht für Steuern oder Abgaben gleich welcher Art verantwortlich, die aufgrund solcher gesetzlichen Vorschriften, Richtlinien oder Verordnungen oder Verträgen auferlegt oder erhoben werden. Dies berührt jedoch nicht die Bestimmungen von § 6. Den Anleihegläubigern werden keine Kosten oder Gebühren in Bezug auf diese Zahlungen auferlegt.

## 5.2 Zahlungsweise

Zu leistende Zahlungen auf die Schuldverschreibungen erfolgen in der Festgelegten Währung.

## 5.3 Erfüllung

Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearingsystem befreit.

## 5.4 Zahltag

Fällt der Fälligkeitstag einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Geschäftstag ist, dann hat der Anleihegläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächstfolgenden Geschäftstag. Der Anleihegläubiger ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

"**Geschäftstag**" bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem das Clearingsystem sowie alle maßgeblichen Bereiche des Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System (TARGET2) betriebsbereit sind, um Zahlungen vorzunehmen.

## 5.5 Hinterlegung von Kapital und Zinsen

of the Clearing System outside the United States. Any reference in these Terms and Conditions of the Notes to principal or interest will be deemed to include any Additional Amounts as set forth in § 6.

5.1.2 All payments will be subject in all cases to any applicable fiscal and other laws, directives and regulations or agreements to which the Issuer, the Principal Paying Agent or any Paying Agent, as the case may be, agree to be subject and the Issuer, the Principal Paying Agent or the Paying Agent, as the case may be, will not be liable for any taxes or duties of whatever nature imposed or levied by such laws, regulations, directives or agreements, but without prejudice to the provisions of § 6. No commission or expenses shall be charged to the Noteholders in respect of such payments.

## 5.2 Manner of payment

Payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in the Specified Currency.

## 5.3 Discharge

The Issuer shall be discharged by payment to the Clearing System.

## 5.4 Payment Business Day

If the due date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day then the Noteholder shall not be entitled to payment until the next Business Day and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay.

"**Business Day**" means a day (other than a Saturday or a Sunday) on which the Clearing System as well as all relevant parts of the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer system (TARGET2) are operational to effect payments.

## 5.5 Deposit of Principal and Interest.

Die Emittentin ist berechtigt, beim Amtsgericht Frankfurt am Main Zins- oder Kapitalbeträge zu hinterlegen, die von den Anleihegläubigern nicht innerhalb von zwölf Monaten nach dem relevanten Fälligkeitstag beansprucht worden sind, auch wenn die Anleihegläubiger sich nicht im Annahmeverzug befinden. Soweit eine solche Hinterlegung erfolgt und auf das Recht der Rücknahme verzichtet wird, erlöschen die Ansprüche der Anleihegläubiger gegen die Emittentin.

## § 6 Besteuerung

Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge werden ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern, Abgaben, Festsetzungen oder behördlicher Gebühren jedweder Art geleistet ("**Steuern**"), die von Luxemburg, Österreich bzw. der Bundesrepublik Deutschland oder einer ihrer Gebietskörperschaften oder Behörden oder sonstigen Stellen in der Bundesrepublik Deutschland mit der Befugnis zur Erhebung von Steuern auferlegt, erhoben, eingezogen, einbehalten oder festgesetzt werden, sofern nicht kraft Gesetzes oder einer sonstigen Rechtsvorschrift einem solcher Einbehalt oder Abzug vorgeschrieben ist. Sofern die Emittentin zu einem solchen Einbehalt oder Abzug verpflichtet ist, wird die Emittentin zusätzliche Beträge (die "**Zusätzlichen Beträge**") an die Anleihegläubiger zahlen, so dass die Anleihegläubiger die Beträge erhalten, die sie ohne den betreffenden Einbehalt oder Abzug erhalten hätten. Solche Zusätzlichen Beträge sind jedoch nicht zahlbar wegen solcher Steuern in Bezug auf Schuldverschreibungen,

6.1 die auf andere Weise als durch Einbehalt oder Abzug von zahlbaren Beträgen zu entrichten sind; oder

6.2 die wegen einer Verbindung des betreffenden Anleihegläubigers zu der Bundesrepublik Deutschland, die nicht nur aus der bloßen Inhaberschaft der Schuldverschreibungen besteht, einzubehalten oder abzuziehen sind; oder

6.3 die aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung, eines zwischenstaatlichen Abkommens oder einer zwischenstaatlichen Verständigung über deren Besteuerung, an der die Bundesrepublik Deutschland oder die Europäische Union beteiligt ist, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die

The Issuer may deposit with the Local Court of Frankfurt am Main principal or interest not claimed by Noteholders within twelve months after the relevant due date, even though such Noteholders may not be in default of acceptance of payment. If and to the extent that the deposit is effected and the right of withdrawal is waived, the respective claims of such Noteholders against the Issuer shall cease.

## § 6 Taxation

All amounts to be paid in respect of the Notes will be paid free and clear of, and without withholding or deduction for, any taxes, duties, assessments or governmental charges of whatever nature ("**Taxes**") imposed, levied, collected, withheld or assessed by Luxembourg, Austria or the Federal Republic of Germany (as the case may be) or any political subdivision or any authority or any other agency of or in the Federal Republic of Germany (as the case may be) that has power to tax, unless such withholding or deduction is required to be made by law. If the Issuer is required to make such withholding or deduction, the Issuer will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") to the Noteholders as the Noteholders would have received if no such withholding or deduction had been required, except that no such Additional Amounts will be payable for any such Taxes in respect of any Note

6.1 which are payable otherwise than by withholding or deduction from amounts payable; or

6.2 which are to be withheld or deducted by reason of the relevant Noteholder having some connection with the Federal Republic of Germany other than the mere holding of that Note; or

6.3 which are to be withheld or deducted pursuant to (i) any European Union Directive or Regulation concerning the taxation of interest income, or (ii) any international treaty, agreement or understanding relating to such taxation and to which the Federal Republic of Germany or the European Union is a party, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such

diese Richtlinie, Verordnung, Vereinbarung, Abkommen oder Verständigung umgesetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind.

Die Emittentin ist keinesfalls verpflichtet, zusätzliche Beträge in Bezug auf einen Einbehalt oder Abzug von Beträgen zu zahlen, die gemäß Sections 1471 bis 1474 des U.S. Internal Revenue Code (in der jeweils geltenden Fassung oder gemäß Nachfolgebestimmungen), gemäß zwischenstaatlicher Abkommen, gemäß den in einer anderen Rechtsordnung in Zusammenhang mit diesen Bestimmungen erlassenen Durchführungsvorschriften oder gemäß mit dem Internal Revenue Service geschlossenen Verträgen von der Emittentin, der jeweiligen Zahlstelle oder einem anderen Beteiligten abgezogen oder einbehalten wurden ("**FATCA-Steuerabzug**") oder Anleger in Bezug auf einen FATCA-Steuerabzug schadlos zu halten.

## § 7 Vorlegung, Verjährung

### 7.1 Vorlegungsfrist

Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB für fällige Schuldverschreibungen wird auf zehn Jahre verkürzt.

### 7.2 Verjährungsfrist

Die Verjährungsfrist für innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegte Schuldverschreibungen beträgt zwei Jahre von dem Ende der betreffenden Vorlegungsfrist an.

## § 8 Dividendenbeschränkung

8.1 Die Emittentin verpflichtet sich, dass der Vorstand der Emittentin in seinem Gewinnverwendungsvorschlag an die Hauptversammlung maximal 50 % des Bilanzgewinns zur Verteilung an die Aktionäre vorschlägt (§ 170 Abs. 2 Nr. 1 AktG). Die Verpflichtung nach Satz 1 gilt nicht, wenn in dem Vorjahr oder während der Laufzeit der Anleihe weniger als 50 % des Bilanzgewinns an die Aktionäre ausgeschüttet wurde (die Differenz zwischen maximal erlaubter Dividende bis zu 50 % des Bilanzgewinns und der tatsächlichen Dividende wird als "**Differenzbetrag**" bezeichnet) und die Überschreitung des Schwellenwertes lediglich in Höhe dieses Differenzbetrages ausfällt.

### 8.2 Rechtsfolge

Sofern der Vorstand der Emittentin die Verpflichtung nach § 8.1 verletzt oder wenn die Hauptversammlung eine höhere Dividende

Directive, Regulation, treaty, agreement or understanding.

In any event, the Issuer will have no obligation to pay additional amounts deducted or withheld by the Issuer, the relevant Paying Agent or any other party ("**FATCA Withholding**") in relation to any withholding or deduction of any amounts required by the rules of U.S. Internal Revenue Code Sections 1471 through 1474 (or any amended or successor provisions), pursuant to any inter-governmental agreement, or implementing legislation adopted by another jurisdiction in connection with these provisions, or pursuant to any agreement with the U.S. Internal Revenue Service or indemnify any investor in relation to any FATCA Withholding.

## § 7 Presentation, Prescription

### 7.1 Presentation

The period for presentation of Notes due, as established in § 801 paragraph 1 sentence 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*), is reduced to ten years.

### 7.2 Prescription.

The period for prescription for Notes presented for payment during the presentation period shall be two years beginning at the end of the relevant presentation period.

## § 8 Dividend restriction

8.1 The Issuer undertakes that the Management Board of the Issuer, in its proposal to the General Meeting for the appropriation of profits, shall propose to the General Meeting that a maximum of 50% of the balance sheet profit for the year be distributed to the shareholders (Section 170 (2) No. 1 of the German Stock Corporation Act). The obligation pursuant to sentence 1 shall not apply if in the previous year or during the term of the Notes less than 50% of the balance sheet profit was distributed to the shareholders (the difference between the maximum permissible dividend of up to 50% of the balance sheet profit and the actual dividend is referred to as the "**Difference Amount**") and if the threshold is exceeded only by this Difference Amount.

### 8.2 Legal consequences

If the Issuer's Management Board violates the obligation pursuant to § 8.1 or if the General Meeting resolves a higher dividend and the Issuer



beschließt und die Emittentin dies im Einklang mit § 11 bekannt gibt, sind die Schuldverschreibungen ab dem Zinszahlungstag, der auf die Hauptversammlung, die über Dividenden beschließt, nachfolgt (einschließlich) bis zu dem Ende der durch diesen Zinszahlungstag in Gang gesetzten Zinsperiode (ausschließlich) über den Regulären Zinssatz nach § 3.1 hinaus zusätzlich mit 0,5 % p.a. (der "**Zusatzverzinsung**") zu verzinsen.

## § 9 Kündigungsgünde

### 9.1 Kündigungsgünde

Jeder Anleihegläubiger ist berechtigt, alle oder einzelne seiner Schuldverschreibungen zu kündigen und deren sofortige Rückzahlung zu ihrem Festgelegten Nennbetrag zuzüglich etwaiger bis zu dem Tag der Rückzahlung (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zu verlangen, falls:

9.1.1 die Emittentin Kapital oder Zinsen oder eine andere Zahlung auf die Schuldverschreibungen nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem betreffenden Fälligkeitstag zahlt;

9.1.2 die Emittentin irgendeine andere Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen nicht ordnungsgemäß erfüllt und die Unterlassung, sofern sie nicht unheilbar ist, länger als 30 Tage fort dauert, nachdem die Emittentin (über die Hauptzahlstelle) hierüber eine Benachrichtigung von einem Anleihegläubiger erhalten hat;

#### 9.1.3 Drittverzug

(a) eine andere Finanzverbindlichkeit der Emittentin bei Fälligkeit nicht bzw. nicht innerhalb einer etwaigen Nachfrist bezahlt wird; oder

(b) eine andere Finanzverbindlichkeit der Emittentin vor dem vorgesehenen Fälligkeitstermin aufgrund des Vorliegens einer Nichterfüllung oder eines Verzuges (unabhängig davon, wie eine solche bzw. ein solcher definiert ist) vorzeitig fällig gestellt wird oder anderweit vorzeitig fällig wird;

vorausgesetzt, dass die in § 9.1.3(a) und (b) genannten Kündigungsgünde nicht vor Ausübung des Rechts geheilt wurden und der Gesamtbetrag der unter § 9.1.3(a) und (b) fallenden Finanzverbindlichkeiten mindestens dem Betrag von EUR 5.000.000 (oder dessen entsprechenden Gegenwert in einer oder

makes a respective notification pursuant to § 11, the Notes shall bear an additional interest of 0.5% p.a. above the Regular Interest Rate pursuant to § 3.1 from the Interest Payment Date following the General Meeting which resolved on the dividends (including) until the end of the Interest Period initiated by this Interest Payment Date (excluding). (the "**Additional Interest**").

## § 9 Events of Default

### 9.1 Events of Default

Each Noteholder will be entitled to declare all or only some of its Notes due and demand immediate redemption of such Notes at the Principal Amount plus accrued interest to but excluding the date of redemption as provided hereinafter, if:

9.1.1 the Issuer fails to pay principal or interest or any other amount in respect of the Notes within 30 days from the relevant due date;

9.1.2 the Issuer fails to duly perform any other obligation arising from the Notes and such default, except where such default is incapable of remedy, continues unremedied for more than 30 days after the Issuer (through the Principal Paying Agent) has received notice thereof from a Noteholder;

#### 9.1.3 Cross Default

(a) any other Financial Indebtedness of the Issuer is not paid when due or within any originally applicable grace period; or

(b) any other Financial Indebtedness of the Issuer is declared to be, or otherwise becomes, due and payable prior to its specified maturity as a result of an event of default (howsoever defined);

provided that the events mentioned in § 9.1.3(a) and (b) have not been cured before the right is exercised and the aggregate amount of Financial Indebtedness falling within § 9.1.3(a) and (b) equals or exceeds EUR 5,000,000 (or its equivalent in any other currency or currencies);

mehreren anderen Währung(en)) entspricht oder diesen übersteigt;

**"Finanzverbindlichkeit"** bezeichnet jede gegenwärtige und zukünftige Verbindlichkeit aus aufgenommenen Geldern unabhängig davon, ob sie in Schuldverschreibungen oder anderen Wertpapieren verbrieft ist oder nicht.

#### 9.1.4 die Emittentin

(a) zahlungsunfähig ist oder ihre Zahlungsunfähigkeit einräumt; oder

(b) ihre Zahlungen einstellt;

9.1.5 ein zuständiges Gericht gegen die Emittentin ein Insolvenzverfahren eröffnet, das nicht innerhalb von 60 Tagen nach dessen Eröffnung aufgehoben oder ausgesetzt worden ist;

9.1.6 die Emittentin in Liquidation tritt, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft oder im Zusammenhang mit einer Umwandlung und die andere oder neue Gesellschaft übernimmt alle Verpflichtungen, die die Emittentin aus den Schuldverschreibungen eingegangen ist;

Das Kündigungsrecht erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Kündigungsrechts geheilt wurde.

#### 9.2 Quorum

In den Fällen gemäß § 9.1.2 und/oder § 9.1.3 wird eine Kündigungserklärung, sofern nicht bei deren Eingang zugleich einer der in Absatz § 9.1.1 oder § 9.1.4 bis 9.1.6 bezeichneten Kündigungsgründe vorliegt, erst wirksam, wenn bei der Hauptzahlstelle Kündigungserklärungen von Anleihegläubigern im Nennbetrag von mindestens 10 % des Gesamtnennbetrages der zu diesem Zeitpunkt noch insgesamt ausstehenden Schuldverschreibungen eingegangen sind.

#### 9.3 Kündigungserklärung

Eine Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß § 9.1 ist schriftlich in deutscher oder englischer Sprache gegenüber der Hauptzahlstelle zu erklären und persönlich oder per Einschreiben an deren bezeichnete Geschäftsstelle zu übermitteln. Der Benachrichtigung ist ein Nachweis beizufügen,

**"Financial Indebtedness"** means any current or future indebtedness for borrowed money whether or not represented or evidenced by notes or other securities.

#### 9.1.4 the Issuer

(a) is unable or admits its inability to pay its debts as they fall due; or

(b) suspends making payments on any of its debts;

9.1.5 a competent court opens insolvency proceedings against the Issuer which has not been dismissed or stayed within 60 days after the commencement thereof;

9.1.6 the Issuer is liquidated, unless this is effected in connection with a merger or another form of amalgamation with another company or in connection with a restructuring, and the other or the new company assumes all obligations of the Issuer arising under the Notes;

The right to declare the Notes due will terminate if the circumstances giving rise to it have been resolved before such right is exercised.

#### 9.2 Quorum

In the events specified in § 9.1.2 and/or § 9.1.3, any notice declaring any Note due shall, unless at the time such notice is received any of the events specified in § 9.1.1 or § 9.1.4 through 9.1.6 entitling Noteholders to declare their Notes due has occurred, become effective only when the Principal Paying Agent has received such default notices from the Noteholders representing at least 10 per cent. of the aggregate principal amount of Notes then outstanding.

#### 9.3 Notice

Any notice declaring Notes due in accordance with § 9.1 will be made by means of a written declaration in German or English delivered by hand or registered mail to the specified office of the Principal Paying Agent together with proof that such Noteholder at the time of such notice is a holder of the relevant Notes by means of a

aus dem sich ergibt, dass der betreffende Anleihegläubiger zum Zeitpunkt der Abgabe der Benachrichtigung Inhaber der betreffenden Schuldverschreibung ist. Der Nachweis kann durch eine Bescheinigung der Depotbank oder auf andere geeignete Weise erbracht werden.

"**Depotbank**" bezeichnet ein Bank- oder sonstiges Finanzinstitut, bei dem der Anleihegläubiger Schuldverschreibungen in seinem Wertpapierdepotkonto verwahren lässt und das ein Konto bei dem Clearingsystem hat, und schließt das Clearingsystem ein.

## § 10 Zahlstelle

### 10.1 Bestellung

Die Emittentin hat die KAS Bank N.V. German Branch als Hauptzahlstelle in Bezug auf die Schuldverschreibungen (die "**Hauptzahlstelle**" und gemeinsam mit jeder etwaigen von der Emittentin nach § 10.2 bestellten zusätzlichen Zahlstelle, die "**Zahlstellen**") bestellt.

Die Geschäftsräume der Zahlstellen befinden sich unter den folgenden Adressen:

Hauptzahlstelle:

KAS Bank N.V.  
German Branch  
Mainzer Landstraße 51  
60329 Frankfurt am Main

### 10.2 Änderung oder Beendigung der Bestellung

Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Benennung einer Zahlstelle zu verändern oder zu beenden und Nachfolger bzw. zusätzliche Zahlstellen zu ernennen. Den Anleihegläubigern werden Änderungen in Bezug auf die Zahlstellen oder deren angegebenen Geschäftsstellen umgehend gemäß § 11 bekannt gemacht.

Auf keinen Fall dürfen sich die Geschäftsräume einer Zahlstelle innerhalb der Vereinigten Staaten befinden.

### 10.3 Erfüllungsgehilfen der Emittentin

Die Hauptzahlstelle und die Zahlstellen handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber dem Anleihegläubiger; es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und dem Anleihegläubiger begründet.

certificate of its Custodian or in any other appropriate manner.

"**Custodian**" means any bank or other financial institution with which the Noteholder maintains a securities account in respect of any Notes and having an account maintained with the Clearing System and includes the Clearing System.

## § 10 Paying Agent

### 10.1 Appointment

The Issuer has appointed KAS Bank N.V. German Branch as principal paying agent with respect to the Notes (the "**Principal Paying Agent**" and, together with any additional paying agent appointed by the Issuer in accordance with § 10.2, the "**Paying Agents**").

The addresses of the specified offices of the Paying Agents are:

Principal Paying Agent:

KAS Bank N.V.  
German Branch  
Mainzer Landstraße 51  
60329 Frankfurt am Main

### 10.2 Variation or Termination of Appointment

The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of any Paying Agent and to appoint successor or additional Paying Agents. Notice of any change in the Paying Agents or in the specified office of any Paying Agent, will promptly be given to the Noteholders pursuant to § 11.

In no event will the specified office of any Paying Agent be within the United States.

### 10.3 Agents of the Issuer

The Principal Paying Agent and the Paying Agents act solely as agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust for the Noteholder.

## § 11 **Bekanntmachungen**

### 11.1 Veröffentlichungen

Alle Bekanntmachungen, die die Schuldverschreibungen betreffen, werden auf der Website der Emittentin unter [www.noratis.de](http://www.noratis.de) veröffentlicht. Jede Mitteilung gilt am Tag der ersten Veröffentlichung als wirksam erfolgt.

### 11.2 Mitteilungen an das Clearingsystem

Die Emittentin kann eine Veröffentlichung auf ihrer Website durch eine Mitteilung an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger ersetzen; jede derartige Mitteilung gilt am fünften Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Anleihegläubigern mitgeteilt.

### 11.3 Mitteilungen des Anleihegläubigers

Mitteilungen, die von einem Anleihegläubiger gemacht werden, müssen schriftlich erfolgen und zusammen mit dem Nachweis seiner Inhaberschaft gemäß § 14.3.1 an die Hauptzahlstelle geleitet werden. Eine solche Mitteilung kann über das Clearingsystem in der von der Hauptzahlstelle und dem Clearingsystem dafür vorgesehenen Weise erfolgen.

## § 121 **Begebung weiterer Schuldverschreibungen, Rückkauf**

### 12.1 Begebung weiterer Schuldverschreibungen

Die Emittentin behält sich das Recht vor, ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Begebungstags, des Verzinsungsbeginns und/oder des Ausgabepreises) wie die vorliegenden Schuldverschreibungen zu begeben, so dass sie mit diesen eine einheitliche Gesamtemission bilden. Der Begriff "Schuldverschreibungen" umfasst im Fall einer solchen weiteren Begebung auch solche zusätzlich begebenen Schuldverschreibungen.

### 12.2 Rückkauf

Die Emittentin kann jederzeit im Markt oder auf andere Weise Schuldverschreibungen ankaufen und verkaufen. Sofern solche Käufe durch öffentliches Angebot erfolgen, muss dieses Angebot allen Anleihegläubigern gemacht werden.

## § 11 **Notices**

### 11.1 Publications

All notices regarding the Notes will be published on the website of the Issuer on [www.noratis.de](http://www.noratis.de). Any notice will become effective for all purposes on the date of the first such publication.

### 11.2 Notification to Clearing System

The Issuer may deliver the relevant notice to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Noteholders, in lieu of publication on its website; any such notice shall be deemed to have been validly given on the fifth day after the day on which the said notice was given to the Clearing System.

### 11.3 Notices by a Noteholder

Notices to be given by any Noteholder shall be made in written form together with an evidence of the Noteholder's entitlement in accordance with § 14.3.1 to the Principal Paying Agent. Such notice may be given through the Clearing System in such manner as the Principal Paying Agent and the Clearing System may approve for such purpose.

## § 12 **Further Issues, Purchases**

### 12.1 Further Issues

The Issuer reserves the right from time to time, without the consent of the Noteholders to issue additional notes with identical terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the Issue Date, the interest commencement date and/or the issue price) so as to be consolidated and form a single series with such Notes. The term "Notes" shall, in the event of such further issue, also comprise such further notes.

### 12.2 Purchases

The Issuer is entitled to purchase and resell Notes at any time in the market or otherwise. If such purchases are made by tender, tenders for such Notes must be made available to all Noteholders of such Notes alike.

## § 13 Änderung der Emissionsbedingungen; Gemeinsamer Vertreter

### 13.1 Änderung der Emissionsbedingungen

Die Emittentin kann die Emissionsbedingungen mit Zustimmung aufgrund Mehrheitsbeschlusses der Anleihegläubiger nach Maßgabe der §§ 5 ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen ("**SchVG**") ändern. Eine Änderung der Emissionsbedingungen ohne Zustimmung der Emittentin scheidet aus.

Die Anleihegläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Emissionsbedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen mit den in dem nachstehenden § 13.2 genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Anleihegläubiger verbindlich.

### 13.2 Mehrheitserfordernisse

Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Anleihegläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Emissionsbedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nummer 1 bis 9 SchVG, geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine "**Qualifizierte Mehrheit**"). Das Stimmrecht ruht, solange die Schuldverschreibungen der Emittentin oder einem mit ihr verbundenen Unternehmen (§ 271 Absatz 2 HGB) zustehen oder für Rechnung der Emittentin oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens gehalten werden.

### 13.3 Beschlüsse

Beschlüsse der Anleihegläubiger werden entweder in einer Gläubigerversammlung nach § 13.3.1 oder im Wege der Abstimmung ohne Versammlung nach § 13.3.2 getroffen, die von der Emittentin oder einem gemeinsamen Vertreter einberufen wird. Anleihegläubiger, deren Schuldverschreibungen zusammen 5 % des jeweils ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen erreichen, können gemäß § 9 Absatz 1 S. 2 SchVG schriftlich die Einberufung einer Anleihegläubigerversammlung oder Abstimmung ohne Versammlung mit einer

## § 13 Amendments to the Terms and Conditions; Joint Representative

### 13.1 Amendment of the Terms and Conditions

The Issuer may amend the Terms and Conditions with the consent of a majority resolution of the Noteholders pursuant to §§ 5 et seq. of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen* - "**SchVG**"). There will be no amendment of the Terms and Conditions without the Issuer's consent.

In particular, the Noteholders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under § 5(3) of the SchVG by resolutions passed by such majority of the votes of the Noteholders as stated under § 13.2 below. A duly passed majority resolution will be binding upon all Noteholders.

### 13.2 Majority requirements

Except as provided by the following sentence and provided that the quorum requirements are being met, the Noteholders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of § 5(3) numbers 1 through 9 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75 per cent. of the voting rights participating in the vote (a "**Qualified Majority**"). The voting right is suspended as long as any Notes are attributable to the Issuer or any of its affiliates (within the meaning of § 271(2) of the German Commercial Code (*Handelsgesetzbuch*)) or are being held for the account of the Issuer or any of its affiliates.

### 13.3 Resolutions

Resolutions of the Noteholders will be made either in a Noteholders' meeting in accordance with § 13.3.1 or by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in accordance with § 13.3.2, in either case convened by the Issuer or a joint representative, if any. Pursuant to § 9(1) sentence 2 of the SchVG, Noteholders holding Notes in the total amount of 5 per cent. of the outstanding principal amount of the Notes may in writing request to convene a Noteholders' meeting or vote without

gemäß § 9 Absatz 1 S. 2 SchVG zulässigen Begründung verlangen.

13.3.1 Beschlüsse der Anleihegläubiger im Rahmen einer Gläubigerversammlung werden nach §§ 9 ff. SchVG getroffen. Die Einberufung der Gläubigerversammlung regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Einberufung der Gläubigerversammlung werden in der Tagesordnung die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben.

13.3.2 Beschlüsse der Anleihegläubiger im Wege der Abstimmung ohne Versammlung werden nach § 18 SchVG getroffen. Die Aufforderung zur Stimmabgabe durch den Abstimmungsleiter regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Aufforderung zur Stimmabgabe werden die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben.

#### 13.4 Zweite Gläubigerversammlung

Wird die Beschlussfähigkeit bei der Abstimmung ohne Versammlung nach § 12.3.2 nicht festgestellt, kann der Abstimmungsleiter eine Gläubigerversammlung einberufen, welche als zweite Gläubigerversammlung im Sinne des § 14 Absatz 3 Satz 3 SchVG gilt.

#### 13.5 Anmeldung

Die Stimmrechtsausübung ist von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Die Anmeldung muss bis zum dritten Tag vor der Gläubigerversammlung im Falle einer Gläubigerversammlung (wie in § 13.3.1 oder § 13.4 beschrieben) bzw. vor dem Beginn des Abstimmungszeitraums im Falle einer Abstimmung ohne Versammlung (wie in § 13.3.2 beschrieben) unter der in der Aufforderung zur Stimmabgabe angegebenen Anschrift zugehen. Zusammen mit der Anmeldung müssen Anleihegläubiger den Nachweis ihrer Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch eine besondere Bescheinigung ihrer Depotbank in Textform und die Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank erbringen, aus dem hervorgeht, dass die relevanten Schuldverschreibungen für den Zeitraum vom Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zu dem angegebenen Ende der Versammlung (einschließlich) bzw. dem Ende

a meeting for any of the reasons permitted pursuant to § 9(1) sentence 2 of the SchVG.

13.3.1 Resolutions of the Noteholders in a Noteholders' meeting will be made in accordance with §§ 9 *et seq.* of the SchVG. The convening notice of a Noteholders' meeting will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Noteholders in the agenda of the meeting.

13.3.2 Resolutions of the Noteholders by means of a voting not requiring a physical meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) will be made in accordance § 18 of the SchVG. The request for voting as submitted by the chairman (*Abstimmungsleiter*) will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Noteholders together with the request for voting.

#### 13.4 Second noteholders' meeting

If it is ascertained that no quorum exists for the vote without meeting pursuant to § 12.3.2, the chairman (*Abstimmungsleiter*) may convene a meeting, which shall be deemed to be a second meeting within the meaning of § 14(3) sentence 3 of the SchVG.

#### 13.5 Registration

The exercise of voting rights is subject to the registration of the Noteholders. The registration must be received at the address stated in the request for voting no later than the third day prior to the meeting in the case of a Noteholders' meeting (as described in § 13.3.1 or § 13.4) or the beginning of the voting period in the case of voting not requiring a physical meeting (as described in § 13.3.2), as the case may be. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of their respective custodian bank hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the custodian bank stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such registration has been sent until and including the stated end of the meeting or day the voting period ends, as the case may be.

des Abstimmungszeitraums (einschließlich) nicht übertragen werden können.

#### 13.6 Gemeinsamer Vertreter

Die Anleihegläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Bestellung und Abberufung eines gemeinsamen Vertreters, die Aufgaben und Befugnisse des gemeinsamen Vertreters, die Übertragung von Rechten der Anleihegläubiger auf den gemeinsamen Vertreter und eine Beschränkung der Haftung des gemeinsamen Vertreters bestimmen. Die Bestellung eines gemeinsamen Vertreters bedarf einer Qualifizierten Mehrheit, wenn er ermächtigt wird, wesentlichen Änderungen der Emissionsbedingungen gemäß § 13.1 zuzustimmen.

#### 13.7 Bekanntmachungen

Bekanntmachungen betreffend diesen § 13 erfolgen gemäß den §§ 5ff. SchVG sowie nach § 11.

### **§ 14 Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand**

#### 14.1 Geltendes Recht; Erfüllungsort

Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie alle sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten bestimmen sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort ist Frankfurt am Main.

#### 14.2 Gerichtsstand

Vorbehaltlich eines zwingend vorgeschriebenen Gerichtsstands für bestimmte Verfahren nach dem SchVG ist nicht-ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus den in diesen Emissionsbedingungen geregelten Rechtsverhältnissen ergebenden Rechtsstreitigkeiten mit der Emittentin Frankfurt am Main.

#### 14.3 Gerichtliche Geltendmachung

Jeder Anleihegläubiger kann in Rechtsstreitigkeiten gegen die Emittentin im eigenen Namen seine Rechte aus den ihm zustehenden Schuldverschreibungen geltend machen unter Vorlage der folgenden Dokumente:

#### 13.6 Joint representative

The Noteholders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a joint representative, the duties and responsibilities and the powers of such joint representative, the transfer of the rights of the Noteholders to the joint representative and a limitation of liability of the joint representative. Appointment of a joint representative may only be passed by a Qualified Majority if such joint representative is to be authorised to consent to a material change in the substance of the Terms and Conditions in accordance with § 13.1 hereof.

#### 13.7 Notices

Any notices concerning this § 13 will be made in accordance with § 5 et seq. of the SchVG and § 11.

### **§ 14 Applicable Law, Place of Performance and Jurisdiction**

#### 14.1 Applicable law; place of performance

The form and content of the Notes as well as all the rights and duties arising therefrom are governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany. Place of performance is Frankfurt am Main.

#### 14.2 Jurisdiction

Subject to any mandatory jurisdiction for specific proceedings under the SchVG, the non-exclusive court of venue for all litigation with the Issuer arising from the legal relations established in these Terms and Conditions is Frankfurt am Main.

#### 14.3 Enforcement

Any Noteholder may in any proceedings against the Issuer protect and enforce in its own name its rights arising under its Notes by submitting the following documents:

14.3.1 einer Bescheinigung seiner Depotbank, die

(a) den vollen Namen und die volle Anschrift des Anleihegläubigers bezeichnet,

(b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen angibt, die am Ausstellungstag dieser Bescheinigung dem bei dieser Depotbank bestehenden Depot dieses Anleihegläubigers gutgeschrieben sind, und

(c) bestätigt, dass die Depotbank dem Clearingsystem und der Hauptzahlstelle eine schriftliche Mitteilung zugeleitet hat, die die Angaben gemäß (a) und (b) enthält und Bestätigungsvermerke des Clearingsystems sowie des jeweiligen Clearingsystem-Kontoinhabers trägt, sowie

14.3.2 einer von einem Vertretungsberechtigten des Clearingsystems oder der Hauptzahlstelle bestätigten Ablichtung der Globalurkunde.

#### § 15 Sprache

Diese Emissionsbedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigelegt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

14.3.1 a certificate issued by its Custodian

(a) stating the full name and address of the Noteholder,

(b) specifying an aggregate principal amount of Notes credited on the date of such certificate to such Noteholder's securities account maintained with such Custodian and

(c) confirming that the Custodian has given a written notice to the Clearing System as well as to the Principal Paying Agent containing the information pursuant to (a) and (b) and bearing acknowledgements of the Clearing System and the relevant Clearing System account holder as well as

14.3.2 a copy of the Global Note certified by a duly authorised officer of the Clearing System or the Principal Paying Agent as being a true copy.

#### § 15 Language

These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is non-binding.